

FAHRLEHRER : BRIEF

DIE INNOVATIVE REIHE FÜR FAHRLEHRER

PÄDAGOGIK

VOGEL
VERLAG HEINRICH VOGEL

Präsenz versus E-Learning – Brauchen wir den Theorieunterricht noch?

Der Theorieunterricht im historischen Rückblick 3 / Wissensvermittlung und Wissensverarbeitung 4 / Lehren bedeutet nicht automatisch lernen 5 / Heterogenität der Lerngruppen 7 / Wechsel von Sozialformen 7 / Erfahrungslernen durch Austausch 8 / E-Learning als Alternative? 9 / Defizitäre Selbstlernkompetenz 9 / Der Theorieunterricht als Übungsfeld für das soziale Lernen 10 / Neue Wege ausprobieren 11 / Fazit 11

TEXT: DR. WALTER WEISSMANN

Da sitzen sie: der 16-jährige Max, der seine Fahrerlaubnis Klasse T erwerben möchte, der 45-jährige Herr Maier, der sich seinen Klasse-A-Traum erfüllt und Fatma, die ohne den Führerschein Klasse B ihren neuen Job nicht antreten kann. Sie alle warten darauf, dass der Fahrlehrer mit dem Unterricht beginnt. Doch ist diese Form des Lehrens noch zeitgemäß? In Zeiten von Smartphone, Tablet & Co. kann der Stoff doch anderweitig „gepaukt“ werden. Dieser **FAHRLEHRERBRIEF** setzt sich mit dem Theorieunterricht sowie seiner Bedeutung für die Ausbildung von Kraftfahrern auseinander und klärt, ob man den Präsenzunterricht heutzutage überhaupt noch benötigt.

⋮ **9**

September 2015